

Niederschrift

über die Sitzung der Bezirksvertretung Lüttringhausen

am 27.08.2014

**um 17:30 Uhr bis 18:45 Uhr in Remscheid, Kreuzbergstr. 15, Rathaus Lüttringhausen
(Ratssaal)**

Anwesend sind:

Bezirksbürgermeister

Herr Andreas Stuhlmüller

Stellvertretender Bezirksbürgermeister

Herr Heinz Jürgen Heuser

Bezirksvertreter/innen

Herr Robert-Julius Braun

Frau Annedore Brüninghaus

Herr Marc Brüninghaus

Frau Lucia Födisch

Herr Jürgen Koball

Frau Ramona Lupo

Frau Susanne Pütz

Herr Bernhard Ruthenberg

vom Beirat für die Gleichstellung der Menschen mit Behinderung

Frau Annemarie Wegerhoff

von der Polizei

Herr Ralf Bäcker

von der Verwaltung

Herr Hans-Otto Heming

Herr Jörg Schubert

Herr Sven Wiertz

Herr Udo Wilde

Schriftführer/in

Frau Susann Kuwan

Entschuldigt fehlen:

Bezirksvertreter/innen

Herr Wolfgang Klubertz

Beratende Mitglieder

Frau Waltraud Bodenstedt

Tagesordnung

I. Öffentlich

- | | | |
|------------|---------|--|
| 1 | | Änderung / Erweiterung der Tagesordnung |
| 2 | | Niederschrift über die Sitzung vom 25.06.2014 |
| 3 | | Fragestunde für Einwohner |
| 4 | | Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung |
| 4.1 | 15/0220 | Anfrage der CDU-Fraktion - Verschmutzungen im Bereich Hans-Böckler-Straße, Lockfinker Straße und Dachsweg |
| 5 | | Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung |
| 5.1 | | Erschließung Hans-Böckler-Straße - ehemaliges evangelisches Gemeindezentrum |
| 6 | | Schriftliche Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung |
| 7 | | Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung |
| 8 | | Anträge von Bezirksvertreter/-innen, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung |
| 8.1 | 15/0159 | Antrag der Fraktion B90/DIE GRÜNEN
- Kreisverkehr an der Einmündung Lockfinker Str./Klausener Str. prüfen - |
| 9 | | Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung |
| 9.1 | | Packstation im Bezirk Lüttinghausen |
| 9.2 | | Ampelschaltung Blume |
| 9.3 | | Werbetransporter |
| 9.4 | | Verkehrszeichen Eisenstein |
| 9.5 | | Friedhofstraße |
| 9.6 | | Schmittenbuscher Straße |
| 9.7 | | Gertenbachstraße "Alter Kaufpark" |
| 10 | | Sachstand "Neue Mitte" Lüttringhausen |
| 11 | 14/4164 | Beschluss über den abweichenden Ausbau (Mehr- und Minderausbau) der öffentlichen Straßenverkehrsflächen im Bereich des Bebauungspla- |

nes Nr. 267 Blatt 2 und Nr. 267 Blatt 3 Gebiet: zwischen Großhülsberg und Klausen gem. § 125 (3) Nr. 1 und Nr. 2 BauGB

- | | | |
|-----------|---------|--|
| 12 | 15/0123 | Haushaltsplan (Entwurf) 2015 und 2016 - Anteile der Bezirksvertretung 4 an den Haushaltsansätzen |
| 13 | 15/0136 | Widmung der Straße "Birker Feld" und des Verbindungsweges "Birker Feld/Fliederweg" |

II. Nichtöffentlich

- 1** Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung
- 2** Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung
- 3** Schriftliche Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung
- 4** Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung
- 5** Anträge von Bezirksvertreter/-innen, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung
- 6** Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung

I. Öffentlich

1. Änderung / Erweiterung der Tagesordnung

Abstimmungsergebnis:

Ja 10 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Die Tagesordnung wird mit folgender Erweiterung beschlossen:

Die Anfrage der CDU-Fraktion – Verschmutzungen im Bereich Hans-Böckler-Str., Lockfinker Str. und Dachsweg wird als Punkt 4.1 zusätzlich in die Tagesordnung aufgenommen.

2. Niederschrift über die Sitzung vom 25.06.2014

Es sind keine Änderungen/Erweiterungen der Niederschrift gewünscht.

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

3. Fragestunde für Einwohner

Es liegen keine Einwohnerfragen vor.

4. Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung

4.1. Anfrage der CDU-Fraktion - Verschmutzungen im Bereich Hans-Böckler-Straße, Lockfinker Straße und Dachsweg Vorlage: 15/0220

Herr Stuhlmüller erläutert die Anfrage.

Abstimmungsergebnis:

Ja 10 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt die Anfrage der CDU-Fraktion vom 22.08.2014 zu prüfen und zu beantworten.

5. Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung

5.1. Erschließung Hans-Böckler-Straße - ehemaliges evangelisches Gemeindezentrum

Herr Schubert teilt mit, dass auf dem Gelände des ehemaligen evangelischen Gemeindezentrums ein Bauvorhaben geplant ist. Für 18 Häuser stehen jedoch derzeit nur 2 Hausnummern zur Verfügung. Zur besseren Ausschilderung der neuen Häuser schlägt die Verwaltung vor die dortige Stichstraße neu zu benennen. Er bittet die Bezirksvertretung hier um Namensvorschläge.

6. Schriftliche Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung

Schriftliche Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung liegen nicht vor.

7. Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung

Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung liegen nicht vor.

8. Anträge von Bezirksvertreter/-innen, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung

8.1. Antrag der Fraktion B90/DIE GRÜNEN - Kreisverkehr an der Einmündung Lockfinker Str./Klausener Str. prüfen - Vorlage: 15/0159

Herr Ruthenberg erläutert den Antrag.

Abstimmungsergebnis:

Ja 10 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, die Einrichtung eines Kreisverkehrs an der Einmündung Lockfinker Straße/Klausener Straße zu prüfen.

9. Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung

9.1. Packstation im Bezirk Lüttringhausen

Frau Lupo bittet die Verwaltung mit der Deutschen Post Verbindung aufzunehmen, um die Einrichtung einer Packstation für den Bezirk Lüttringhausen anzuregen. In diesem Zusammenhang erinnert Herr Ruthenberg an den Wunsch der Bezirksvertretung einen Briefkasten im Bereich Schützenplatz zu installieren und bittet dies mit aufzunehmen.

Herr Wiertz sagt die Bearbeitung der Angelegenheit zu.

9.2. Ampelschaltung Blume

Herr Ruthenberg teilt mit, dass es derzeit an der Blume wieder vermehrt zu sehr langen Wartezeiten an der Ampel kommt. Er bittet hier nochmal die Ampelschaltung zu prüfen.

Herr Wilde sagt die Prüfung zu.

9.3. Werbetransporter

Herr Ruthenberg führt aus, dass durch den WDR berichtet wurde, dass die Stadt Essen zur Eindämmung der „Werbetransporter“ diese als genehmigungspflichtige Werbeanlagen eingestuft hat. Er bittet um Prüfung, ob diese Vorgehensweise auch in Remscheid denkbar wäre.

9.4. Verkehrszeichen Eisenstein

Frau Pütz führt aus, dass an der Kreuzung Eisenstein aus Lennep kommend Richtung Wuppertal die Verkehrszeichen erst sehr spät zu erkennen sind, da ein Baum in die Fahrbahn ragt. Sie bittet hier um Abhilfe.

9.5. Friedhofstraße

Herr Braun teilt mit, dass in der Friedhofstraße 2 Feldküchenwagen geparkt sind und den Verkehr behindern. Er bittet hier um Überprüfung.

9.6. Schmittenbuscher Straße

Herr Heuser berichtet, dass in der Schmittenbuscher Straße im Bereich der Wohnbebauung Brombeersträucher bis weit in den Gehweg ragen. Er bittet um Prüfung.

9.7. Gartenbachstraße "Alter Kaufpark"

Herr Stuhlmüller berichtet von einem Projekt zur Belebung des ehemaligen Kaufparks durch den Verkauf von fair gehandelten Produkten u. ä.. Er bittet hier die Verwaltung, soweit möglich, um Unterstützung dieses Projektes, da so evtl. der Leerstand beseitigt wird und sich daraus positive Auswirkungen auf die Wiederbelebung der Gartenbachstraße ergeben könnten.

10. Sachstand "Neue Mitte" Lüttringhausen

Herr Stuhlmüller führt aus, dass er gemeinsam mit Herrn Heuser in einem Gespräch mit dem Investor und Vertretern von Aldi die zu erwartende gefährliche Verkehrssituation angesprochen hat. Aldi will jedoch nicht auf die genehmigte Zu- und Ausfahrt an der Kreuzbergstraße verzichten. Sie gehen davon aus, dass die Kunden größtenteils die Ausfahrt zur Schulstraße nutzen werden.

Nach seiner Kenntnis liegt nunmehr ein neuer Bauantrag zur Erhöhung der Verkaufsfläche auf 1100 m². Hier stellt sich die Frage, ob im Zuge dieser Bauantragsprüfung eine erneute Bewertung der Verkehrssituation erfolgen muss.

Herr Schubert erläutert hierzu, dass die Vergrößerung der Verkaufsfläche durch die erneute Verschiebung einer Innenwand in dem bereits genehmigten Kubus verwirklicht werden soll. Eine wesentliche Erweiterung des Sortiments im Markt wird sich daraus nicht ergeben, eher eine Verbreiterung der Kundenwege im Markt. Daher weist das Verkehrsgutachten auch eine nicht viel größere Kundenfrequenz und damit mehr Verkehr aus. Darüber hinaus hat der Investor bereits signalisiert, dass er voraussichtlich bei einer Veränderung der Genehmigung zur Zufahrt über die Kreuzbergstraße diese gerichtlich überprüfen lassen wird. Rechtlich handelt es sich um 2 eigenständige Grundstücke, die beide einen eigenen Anschluss an das öffentliche Verkehrsnetz haben müssen.

Auf Nachfrage von Herrn Heuser führt Herr Schubert aus, dass die nunmehr beantragten 1100 m² Verkaufsfläche bei dem derzeitigen Kubus das Maximum darstellen.

Herr Schubert und Herr Wiertz führen weiterhin aus, dass die Prüfung der Genehmigung für die beantragten 1100 m² Verkaufsfläche unter Beteiligung des Rechtsamtes läuft. Die Ergebnisse der Prüfung werden der Bezirksvertretung zur Kenntnis gegeben.

Auf Nachfrage von Herrn Ruthenberg erläutern Herr Heming und Herr Wilde, dass die Beschilderung der Zufahrt bezüglich der vorgegebenen Fahrtrichtung (rechts raus) sowie die durchgezogene Mittellinie durch den Investor sicher zu stellen ist. Evtl. wäre denkbar das Überfahren der Mittellinie durch den Einsatz von Fahrbahnfähnchen zu erschweren.

Herr Stuhlmüller stellt nochmals klar, dass die Bezirksvertretung mit der Zufahrtssituation nicht einverstanden ist.

**11. Beschluss über den abweichenden Ausbau (Mehr- und Minderausbau) der öffentlichen Straßenverkehrsflächen im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 267 Blatt 2 und Nr. 267 Blatt 3 Gebiet: zwischen Großhülsberg und Klausen gem. § 125 (3) Nr. 1 und Nr. 2 BauGB
Vorlage: 14/4164**

Abstimmungsergebnis:

Ja 10 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Die Bezirksvertretung 4 – Lüttringhausen empfiehlt dem Rat der Stadt, folgenden Beschluss zu fassen:

Der abweichende Ausbau (Mehr – u. Minderausbau) der öffentlichen Verkehrsflächen im Bereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes Nr. 267 Blatt 2 und Nr. 267 Blatt 3 - Gebiet: zwischen Großhülsberg und Klausen - wird, entsprechend der in der Anlage dargestellten Form, gemäß § 125 (3) Nr. 1 und Nr. 2 BauGB beschlossen.

12. Haushaltsplan (Entwurf) 2015 und 2016 - Anteile der Bezirksvertretung 4 an den Haushaltsansätzen
Vorlage: 15/0123

Auf Nachfrage von Herrn Stuhlmüller erläutert Herr Wiertz, dass die Mittel für das Projekt „Aufwertung des Rathausumfeldes“ beim Sachkonto 122.030 für das Jahr 2016 eingeplant sind.

Herr Stuhlmüller und Herr Koball schlagen vor, die für „spätere Jahre“ geplanten Mittel für den Bau des Kreisverkehrs Eisenstein in Höhe von 752.700 Euro auf das Jahr 2018 vorzuziehen.

Die Bezirksvertretung geht davon aus, dass die angekündigten 100.00 Euro für das Projekt „Aufwertung des Rathausumfeldes“ (Maßnahme 122030) durch einen Übertragungsfehler nicht in der Vorlage ausgewiesen sind und zur Verfügung stehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 10 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Die Bezirksvertretung 4 empfiehlt dem Rat der Stadt die auf die BV 4 entfallenden konsumtiven Haushaltsansätze lt. Anlage 1 und investiven Haushaltsansätze lt. Anlage 2 mit folgenden Änderungen in den Haushaltsplan 2015/2016 aufzunehmen.

Der investive Haushaltsansatz INV128301 Verkehrsknoten Eisenstein in Höhe von 752.700 Euro wird für das Jahr 2018 statt für spätere Jahre eingeplant.

13. Widmung der Straße "Birker Feld" und des Verbindungsweges "Birker Feld/Fliederweg"
Vorlage: 15/0136

Auf Anregung von Herrn Ruthenberg wird die Beratung der Vorlage zurückgestellt.

Andreas Stuhlmüller
Bezirksbürgermeister

Susann Kuwan
Schriftführerin